



WIRTSCHAFTSJUNIOREN
OSNABRÜCK

PRESSEMITTEILUNG

Neu gestaltete Berufsfachschule verabschiedet ersten Jahrgang – erstmalig auch praktische Erfahrungen gesammelt

Eine zweifache Premiere gab es für die 140 Schülerinnen und Schüler der einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft der Berufsbildenden Schulen (BBS) der Stadt Osnabrück am Pottgraben: Sie bildeten den ersten Jahrgang der neu gestalteten Berufsfachschule und erhielten zudem erstmalig Zeugnisse im Medienzentrum der Neuen Osnabrücker Zeitung. Kai Nilsson, stellvertretender Sprecher der Wirtschaftsjuvenen Osnabrück, ermutigte die Absolventen eigene Ziele zu verfolgen.

Osnabrück, 22.06.2010. „Ziel der im Schuljahr 2009/10 neu gestalteten Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Bürodienstleistungen und Handel/Logistik ist es, den Schülerinnen und Schülern die Kompetenzen und Fertigkeiten zu vermitteln, die es ihnen ermöglichen, in das zweite Jahr einer dualen Berufsausbildung einzutreten“, erklärt Studiendirektorin Doris Löhr. „Aus diesem Grund werden Schwerpunkte nach Berufsgruppen gebildet, in denen die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres vermittelt werden“, so Löhr weiter. Diese Schulform sei besonders wichtig zur beruflichen Orientierung, vor allem im Bereich Wirtschaft. Ein weiterer Vorteil laut Löhr: Die Schülerinnen und Schüler können zusätzlich den erweiterten Sekundarabschluss I erhalten, der eine weitere schulische Qualifizierung bis hin zum Abitur ermöglicht. Diesen haben im ersten Jahrgang circa 30 Prozent der Schüler geschafft. Zu den wesentlichen Änderungen der neu gestalteten einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft gehört eine praktische Tätigkeit in einem Unternehmen für vier Wochen, die von der Schule betreut wird.

Beibehalten wurden die jährlichen Besuche der Osnabrücker Wirtschaftsjuvenen (WJ), Unternehmer und Führungskräfte aus der Region, um u.a. Tipps für Vorstellungsgespräche und Bewerbungsschreiben zu geben. Zur Verleihung der Zeugnisse sprach deswegen der stellvertretende Sprecher der Osnabrücker WJ, Kai

Wirtschaftsjuvenen Osnabrück
der Industrie- und
Handelskammer
Osnabrück-Emsland
Neuer Graben 38
D-49074 Osnabrück

Telefon (05 41) 3 53-265
Telefax (05 41) 3 53-214

E-Mail:
langkopf@osnabrueck.ihk.de
Internet: <http://www.wjdos.de>

Bankverbindung:
Volksbank Osnabrück eG
BLZ 265 900 25
Konto 921 043 100

Nilsson, Geschäftsführer des Nilsson Baufachzentrums, und forderte die Absolventen zu zielorientiertem Handeln auf: „Auch wir, die Wirtschaftsjuvenen, wussten damals nicht so genau, wohin uns der berufliche Weg bringt. Wir alle hatten die unterschiedlichsten Vorgeschichten, aber dennoch eines gemeinsam: Den inneren Antrieb, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und nicht nur dem Zufall zu überlassen. Das bedeutet natürlich nicht, dass jeder von Ihnen bald ein Unternehmen gründen oder übernehmen soll, aber setzen Sie sich Ziele und tun Sie alles dafür, diese zu erreichen.“ Einige der 140 Schülerinnen und Schüler haben sogar bereits in einer eigenen Schülerfirma mitgearbeitet. Auch den europäischen Computerführerschein haben viele in den vergangenen 12 Monaten erworben.

Wirtschaftsjunioren Osnabrück
der Industrie- und
Handelskammer
Osnabrück-Emsland
Neuer Graben 38
D-49074 Osnabrück

Telefon (05 41) 3 53-265
Telefax (05 41) 3 53-214

E-Mail:
langkopf@osnabrueck.ihk.de
Internet: <http://www.wjdos.de>

Bankverbindung:
Volksbank Osnabrück eG
BLZ 265 900 25
Konto 921 043 100